

Wiener Flughafen meldet Rekordzahlen: Reiseboom treibt Umsätze nach oben!

Die Flughafen Wien AG meldet Rekordzahlen für 2024 und blickt optimistisch auf 2025 mit neuen Investitionen und starkem Passagieraufkommen.

Wien, Österreich - Die Rückkehr der Reiselust und das beeindruckende Wachstum in der Technologiebranche zeigen sich eindrucksvoll in aktuellen Berichten. Die Flughafen Wien AG vermeldet einen Rekordumsatz von 1,052 Milliarden Euro, was einem Anstieg um 13 Prozent entspricht. Das Nettoergebnis kletterte auf 239,5 Millionen Euro und übertrifft die Vorjahreszahl um 27 Prozent. Julian Jäger, Vorstand der Flughafen Wien AG, äußerte sich optimistisch über die Buchungslage für die bevorstehenden Sommermonate und strebt an, rund 32 Millionen Passagiere im Jahr 2025 zu begrüßen; die Gruppenprognose liegt bei etwa 42 Millionen Reisenden, wie [krone.at](https://www.krone.at) berichtet.

Positive Geschäftsentwicklung und Investitionen

Im Jahr 2024 wurden beachtliche Investitionen in Höhe von 189,8 Millionen Euro getätigt, um die Flughafeninfrastruktur zu erweitern. Die neue Terminal-Süderweiterung soll 2027 ihre Türen öffnen, mit zusätzlichen 70,000 m² für Passagiere. Für das laufende Jahr erwartet die Flughafen-Wien-Gruppe einen stabilen Umsatz von rund 1,08 Milliarden Euro und ein EBITDA von 440 Millionen Euro. Diese positiven Entwicklungen deuten auf eine starke Erholung der Reisebranche nach der Pandemie hin.

Auch im Bereich der Brennstoffzellentechnologie gibt es Grund zur Freude: SFC Energy plant, sein Umsatzwachstum im Jahr 2025 um 11 bis 25 Prozent auf bis zu 180,9 Millionen Euro auszubauen. Diese Wachstumsimpulse stammen größtenteils aus den nordamerikanischen und asiatischen Märkten, wie **t-online.de** berichtet. Der Auftragseingang hat sich im Jahr 2024 signifikant erhöht, was zu einem Auftragsbestand von rund 104,6 Millionen Euro führte. SFC Energy zeigt somit nicht nur ein Umsatzwachstum von 22,5 Prozent auf 144,75 Millionen Euro im letzten Jahr, sondern auch eine positive Perspektive für die kommenden Jahre.

Details	
Vorfall	Regionales
Ort	Wien, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• www.t-online.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at